



Wirtschaftliche Sonder-Interessen blockieren die Verkehrswende

Einige am Trippelsberg ansässige Unternehmen, namentlich Tata Steel, beanspruchen den öffentlichen Verkehrsraum für ihren Schwerlast-Verkehr und wollen deshalb die vom Ordnungs- und Verkehrsausschuss (OVA) beschlossene Protected Bikelane (PBL) dort verhindern. Mit Unterstützung der IHK und offenbar auch des OB, der Düsseldorf vor allem als Industriestadt sieht, haben sie bei der Verwaltung einen faktischen Baustopp erwirkt und damit die demokratische Entscheidung vorerst ausgehebelt.

Unsere Fahrrad-Demo beginnt bei der IHK, die den Baustopp politisch flankiert, dort übergeben wir unseren Offenen Brief. Der nächste Halt ist das Rathaus, vielleicht stellt sich der OB einer Diskussion, will er doch Düsseldorf zur fahrradfreundlichsten Stadt Deutschlands machen. Unsere Abschlusskundgebung machen wir dann am Trippelsberg, vor der Firma Hille&Müller/Tata Steel, die gegen den Radweg klagt, dort übergeben wir den Offenen Brief und fragen auch hier nach einer Stellungnahme.

***Macht mit bei der Fahrrad-Demo für die PBL!
Düsseldorf soll Fahrradstadt werden!***

Mehr Infos findet man hier:
mobilitaetswende-duesseldorf.de
hafenalarm.de

